

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Heimatkalender für das Oldenburger Münsterland

Vechta, Oldb, 1952

[Heinrich Ottenjann]: Vorwort des Herausgebers

urn:nbn:de:gbv:45:1-5276

Vorwort des Herausgebers

Der erste Heimatkalender für das Oldenburger Münsterland, der Heimatkalender des Jahres 1952, fand überall Beifall und Anerkennung. Auch das Urteil maßgeblicher Kreise über diesen Kalender war durchaus positiv. Wenigstens einen Teil der mir schriftlich übermittelten Meinungsäußerungen glaubte ich, den Lesern des Kalenders für das Jahr 1953 nicht vorenthalten zu sollen. Sie wurden daher diesem Kalender vorausgeschickt. Aber auch in freimütiger Aussprache, so vor allem in einer Aussprache mit dem erweiterten Vorstand des Heimatbundes, kam schließlich und immer wieder die Ansicht zum Durchbruch, daß der einmal eingeschlagene Kurs weitergesteuert werden müsse, daß aber im Interesse des Kalenders dahin zu streben sei, daß dieser von Jahr zu Jahr volkstümlicher werde.

Indes darf nicht vergessen werden, daß der Kalender nicht nur der Unterhaltung, sondern gleichzeitig und in nicht geringerem Maße auch der Belehrung dienen und nicht zuletzt auch zu positiver Mitarbeit an der Erforschung der Geschichte der Heimat mit all ihren Problemen anspornen soll. Daß dies, das eine wie das andere, schon durch den ersten Kalender, wenigstens bis zu einem gewissen Grade erreicht ist, daß der Kalender bereits in viele Familien und Schulen Eingang fand und die Zahl der Mitarbeiter größer wurde, freue ich mich sehr, feststellen zu können. Doch soll auch festgestellt werden, daß alles, was bisher erreicht wurde, nur als ein bescheidener Anfang gewertet werden darf, daß in jeder Hinsicht weit mehr noch erstrebt und erzielt werden muß.

Es ist mir aber auch ein Bedürfnis, allen, die zu dem einen oder anderen Erfolg beigetragen haben, dafür herzlichst zu danken, den Privatpersonen nicht minder als den amtlichen Stellen. Besonderer Dank gebührt wieder dem Verlag, der es als selbstverständliche Pflicht ansah, auch in diesem Jahre den Kalender herauszubringen und so das neue bedeutsame Unternehmen des Heimatbundes fortzusetzen. Es soll aber auch nicht unerwähnt bleiben, daß die beiden Kreise Vechta und Cloppenburg in diesem Jahre dankenswerterweise einen finanziellen Zuschuß leisteten, der wesentlich dazu beitrug, daß der Kalender 1953, was Umfang und Ausstattung betrifft, dem Kalender des Jahres 1952 sich würdig an die Seite zu stellen vermag. Nicht zuletzt aber gebührt der Dank allen Mitarbeitern; daß ihre Zahl von Jahr zu Jahr wachsen möge, ist mein aufrichtiger Wunsch.

I. A. des Heimatbundes für das Oldenburger Münsterland
Dr. Heinrich Ottenjann.



